

Bedarf

Probleme wie finanzielle Sorgen sozial benachteiligter Familien oder alleinstehender Mütter oder auch Verschuldung können Herausforderungen bedeuten, die der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit erschwerend im Wege stehen. In sensiblen Einzelgesprächen können mögliche finanzielle Sorgen erfasst werden, die dann durch gezielte Unterstützungsmöglichkeiten adressiert werden können.

Potenzielle Partner für die Umsetzung der Angebote

- ▶ Schuldnerberatungen
- ▶ Jugendämter
- ▶ Jobcenter

Erfolgsfaktoren

- ▶ Wissen über bestehende Fördermöglichkeiten für sozial benachteiligte Familien
- ▶ Direkte Kontaktherstellung zu Beratungsstellen

Umsetzung

Fördermöglichkeiten für sozial benachteiligte Familien

Teilweise wissen sozial benachteiligte Familien oder alleinstehende Mütter nicht, welche finanziellen Zusatzleistungen ihnen zustehen – beispielsweise wenn es um die Erstausrüstung für ein Baby geht, um Unterhaltszahlungen, Kinderzuschlag, Leistungen für Bildung und Teilhabe oder auch den Anspruch auf eine Eltern-Kind-Kur. Im Sinne einer Verweisberatung sollte auf Fördermöglichkeiten aufmerksam gemacht und an zuständige Stellen, wie zum Beispiel das Jugendamt, verwiesen werden. Auch eine gemeinsame Begleitung zu Terminen beim Jugendamt sowie Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen können Hürden bei der Inanspruchnahme von Unterstützungs- und Förderleistungen abbauen.

Schuldnerberatung

Stehen Schulden im Raum, kann dies für Familien eine große Belastung darstellen. Mögliche finanzielle Probleme sollten daher in sensiblen Einzelgesprächen erfasst und im Sinne einer Verweisberatung durch die Unterstützung einer professionellen Schuldnerberatung adressiert werden.